

Aktuelles Thema: Utrisha N - Der biologische Stickstofffixierer

Nährstoffeffizienz optimieren – So geht N-Düngung heute!

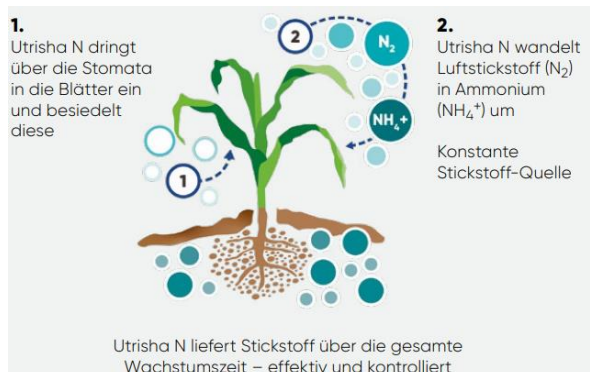
Die Düngeverordnung übt starken Einfluss auf die Stickstoffausbringung aus. Um die gedüngten Stickstoffmengen optimal auszunutzen und dadurch die Nährstoffbilanz zu schonen bieten wir Ihnen mit Utrisha N einen bilanzfreien Stickstoff-Lieferanten als Lösung an.

Was ist Utrisha N?

Utrisha N gehört zu einer neuen Generation der Biostimulanzien, ist eine natürliche Stickstoff-Quelle und verbessert die N-Effizienz.

Wie wirkt Utrisha N?

Utrisha N enthält das *Methylobacterium symbioticum*. Die Bakterien besiedeln die Blätter und wandeln Luftstickstoff zu Ammonium um. So wird die Pflanze auf natürliche Weise zeitlebens mit Stickstoff versorgt. Es können bis zu 25 % des N-Bedarfs aus der Luft für die Pflanze zur Verfügung gestellt werden (abhängig von Kultur und Anwendungsbedingungen)



Produktinformationen

- Kulturen:** Einsetzbar in allen Kulturen
- Wirkstoff:** *Methylobacterium symbioticum*
- Aufwandmenge:** 333 g/ha
- Anwendung:** Zur Blattapplikation
- Lagerung:** Bei Raumtemperatur 2 Jahre
- Produktgruppe:** Düngemittel und in der FiBL-Betriebsmittelliste
- Verkaufsgebilde:** 1 kg, 3 kg

Vorteile auf einem Blick

- **Bilanzfreier Stickstoff-Lieferant:** Utrisha N liefert 30-60 kg N/ha je nach Kultur und Anwendungsbedingungen
- **Verbessert die Stickstoff-Effizienz**
- **Ergänzt die Düngestrategie** durch eine umweltfreundliche Versorgung der Pflanze über Stickstoff aus der Luft
- Geeignet für **Bio-Betriebe**

Anwendungsempfehlungen

Den richtigen Zeitpunkt für die Applikation wählen, um eine optimale Wirksamkeit von Utrisha N zu erzielen:

- **Applikation bei Temperaturen >10° C**
- Applikation möglichst wenn die Stomata geöffnet sind (frühe Morgenstunden)
- Pflanzen sollten sich nicht im Stress befinden (Hitze, Kälte, Nährstoffmangel, etc.)
- Anwendung möglichst nahe am Termin der N-Düngung
- Applikation bei ausreichender Biomasse, wenn die Kultur eine gute Bodenbedeckung aufweist

Spritzfolgen und Mischbarkeit:

- Keine Verwendung von chlor-, schwefel-, oder kupferhaltigen Produkten 4 Tage vor und 7 Tage nach der Applikation – Mischungspartner erfragen Sie bitte bei Ihrem zuständigen Ansprechpartner
- Wasser pH zwischen 5 und 8
- Regenfest: 1 Stunde nach der Applikation

Kultur	Passendes Anwendungsfenster
Mais	4 – 6 Blattstadium
Raps	Frühjahr: BBCH 30 – 69
Getreide	Frühjahr: BBCH 25 – 45



Weitere Informationen zum Produkt finden Sie in der Checkliste auf der folgenden Seite oder unter dem Link:

[Corteva - Utrisha N](#)

Falls Sie Fragen haben, helfen Ihnen unsere RLW – Mitarbeiter natürlich gerne weiter.
Sprechen Sie uns an!

Möchten Sie Ihren Newsletter zukünftig in Farbe per E-Mail bekommen? ...dann melden Sie sich per Mail unter:
f.marohn@rlw-ag.de oder per Telefon unter: 05232/600120

Checkliste Utrisha N

Lagerung & Transport

- Utrisha N ist lagerbar bei Raumtemperatur (+4 bis +30°C, Optimum: +20°C)
- Das Produkt **nie Temperaturen >35°C aussetzen**, da die enthaltenen Bakterien geschädigt werden können; Produkt nicht in der Sonne stehen lassen (Überhitzungsgefahr); nicht ungeschützt im Auto transportieren oder lagern (Thermobox/Kühltasche)
- Frostfrei lagern

Handling & Vorbereitung der Spritzbrühe

- Technische Restmengen aus der Spritze entfernen
- Spritze mit Spritzenreiniger vor der Befüllung mit Utrisha N reinigen
- Temperatur des Füllwassers sollte zwischen +4 bis +30°C liegen
- Ausbringung der Spritzbrühe spätestens 6 Stunden nach dem Ansetzen (**keine Standzeiten über Nacht**)

Mischbarkeit

- Empfehlung: Solo - Anwendung
- Utrisha N ist in der Saison 2022 nur mit folgenden Produkten mischbar:
Zorvec Endavia, Propulse, Cantus Gold, Zypar, Axial 50, Lontrel 720 SG, Lontrel 600, Karate Zeon

Anwendungsbedingungen

- Bei guter Bodenbedeckung der Kultur und durchschnittlicher **Tages-Temperatur > 10 °C**
- Bis 3 Tage nach der Applikation kein Nachtfrost
- Möglichst Applikation bei geöffneten Stomata: frühe Morgenstunden bis spätestens 11 Uhr
- Angepasste Wassermenge bei taunassen Beständen (Abtropfgefahr). Bitte keine Aditive (Haftmittel) verwenden!
- Pflanzen sollten sich nicht im Stress befinden (Hitze, Kälte, Nährstoffmangel, Herbizid, etc.)
- Regenfest nach 1 Stunde

Besonderheiten

Utrisha N enthält lebende Bakterien, die durch Kontakt mit bestimmten Substanzen geschädigt werden können.

Daher **keine Applikation folgender Produkte 4 Tage vor und 7 Tage nach Utrisha N:**

- Schwefel-Produkte (z.B. Netzschwefel)
- Fungizide, die Kupfer enthalten
- Kaliumchlorid-Blattdünger

Es sind keine weiteren Produkte bekannt, zu denen ein zeitlicher Abstand eingehalten werden muss. Wir empfehlen alle sonstigen Pflanzenschutz- und Düngemaßnahmen **24 Stunden vor oder nach der Utrisha N-Applikation** durchzuführen.